

6. Zielgruppen:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Langzeitarbeitslose | <input type="checkbox"/> Frauen |
| <input type="checkbox"/> gesundheitliche Einschränkungen | <input type="checkbox"/> Jugendliche unter 25 |
| <input type="checkbox"/> Schwerbehinderte | <input type="checkbox"/> ältere AN über 55 Jahre |
| <input type="checkbox"/> Personen mit überdurchschnittlich
gravierenden Vermittlungshemmnissen | <input type="checkbox"/> Migrant/innen |

7. Zielsetzung der Maßnahme:

- 01: Heranführung an den Arbeitsmarkt – niederschwellig
- 03: Soziale Teilhabe, Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit
- 05: Perspektive verändern

geplante Integrationsquote:

8. Ziel und Zweck der auszuführenden Arbeiten (teilnehmerbezogen):

9. Ausführliche Beschreibung der auszuführenden Arbeiten (Tätigkeitsbeschreibung):

10. Begründung der Zusätzlichkeit der Arbeiten nach Art und Charakter / Abgrenzung zu den Pflichtaufgaben:

11. Begründung des öffentlichen Interesses an den Arbeiten:

12. Darlegung der Nichtbeeinträchtigung der Wirtschaft (Wettbewerbsneutralität):

13. Verbesserung der arbeitsmarktlichen Aussichten (inhaltliche Ausgestaltung der Maßnahme zur individuellen beruflichen Weiterentwicklung der Teilnehmer/innen und Darstellung der Strategie zur anschließenden Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt).

- a) Wie werden durch die Maßnahme die Eingliederungsaussichten der Arbeitnehmer verbessert?
- b) Wie wird von Seiten des Trägers die Eingliederung in den 1. Arbeitsmarkt während der Maßnahme begleitet?
- c) Wie wird die Betreuung/Anleitung der Teilnehmer/Innen durch den Träger gewährleistet?

Anzahl des geplanten Betreuungspersonals

Qualifikationen des gepl. Betreuungspersonals (auch im Bezug auf die durchzuführenden Tätigkeiten im Rahmen der Maßnahme)

Art der geplanten Betreuung

Umfang der geplanten Betreuung (bei Standortmaßnahmen mindestens 50 %, in Werkstätten 100% der täglichen Maßnahmezeit)

- d) Ist für die Ausübung der aufgeführten Arbeiten ein besonderer Anleitungs-/Betreuungsbedarf für die vorgesehenen Teilnehmer/innen erforderlich?

ja nein

Wenn ja, bitte erläutern:

14. Erforderliche Maßnahmekostenpauschale:

Es können nur die unmittelbar im Zusammenhang mit der Durchführung der AGH erforderlichen Personal- und Sachkosten, einschließlich der Kosten, die bei besonderem Anleitungsbedarf für das erforderliche Betreuungspersonal entstehen, übernommen werden.

Es werden grundsätzlich maximal 390,00 € Maßnahmekosten pro Teilnehmer und Monat gewährt; erhöhte Maßnahmekosten (Standortmaßnahme, besonderer Betreuungsbedarf etc.) sind ausführlich zu begründen.

Anzahl der AGH-Plätze:

Maßnahmekosten je Teilnehmer und Monat i.H.v. € für:

- Personal- und Verwaltungskosten
- Personalkosten für besonderen Anleitungsbedarf
- Unfall- und Haftpflichtversicherung
- Sachkosten (z.B. Arbeitsmittel)
- sonstiger Aufwand

(Datum, Stempel und Unterschrift des Trägers)

Entscheidung des Jobcenters (→ e-Akte)

Bewertung insgesamt:

A

B

C

Begründung:

mit Änderungen (Rücksprache mit Träger ist erfolgt).
Folgende Änderungen mit Träger abgestimmt: (ggf. Rückseite nutzen)

1.

2.

3.

Zuständige(r) Maßnahmekoordinator/in, Team/Org.-Z., Datum: